

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

95 (8.4.1894) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 95. Viertes Blatt.

Sonntag den 8. April

1894.

Urteil.

In der Strafsache gegen Karl Friedrich Schindler von Baden, wegen Beleidigung, hat die I. Strafkammer des Großherzoglichen Landgerichts Karlsruhe in der Sitzung vom 1. März 1894, an welcher Teil genommen haben: 1) Großh. Landgerichtsrat Bentner als Vorsitzender, 2) Großh. Landgerichtsrat Oser, 3) Großh. Landgerichtsrat Leipheimer, 4) Großh. Landgerichtsrat Dr. Stein, 5) Großh. Oberamtsrichter Dr. Fürst als beisitzende Richter, Großh. Staatsanwalt Duffner als Beamter der Staatsanwaltschaft, Rechtspraktikant Händel als Gerichtsschreiber, für Recht erkannt: der Angeklagte Karl Friedrich Schindler von Baden wird wegen Beleidigung des Großh. Landesgerichtsdirektors Fieser, des Großh. I. Staatsanwalts Dr. Gruber und des Sergeanten Benz in Bezug auf ihren Beruf zu drei Wochen Gefängnis und zu den Kosten verurteilt. Dem Großh. Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts und dem Großh. Bezirksamt Karlsruhe wird die Befugnis zugesprochen, die Verurteilung auf Kosten des Angeklagten durch einmalige Einrückung des Urteils in das Karlsruher Tagblatt binnen 6 Wochen nach eingetretener Rechtskraft des Urteils bekannt zu machen.

Nach Eintritt der Rechtskraft des Urteils erfolgt hiermit diese Veröffentlichung.
Karlsruhe, den 6. April 1894.

Großh. Bezirksamt.
Belzer.

Nachlaß-Versteigerung.

Montag, 9. April, 2 Uhr, versteigere ich im Auktionslokal
Kronenstrasse 22

folgende, aus einem Nachlaß herrührende Gegenstände, gegen Baarzahlung:
1 K. Küchenschrank, 1 Küchenschiff, 1 Servirtisch, 1 Servirtischchen, 1 Gasocher, Wasch-
labors, 1 Bettglas, 1 Rohrstuhl mit Einrichtung, 1 Gypsopumpe, 2 Fahnen, 1 gr. ältern vergold.
Spiegelrahmen, verschied. Bilderrahmen, 1 K. Plumentischchen, Körbchen, 1 aufgericht. compl.
Dienstbotenbett, 2 ältere Stühle, 1 gestickt. Glockenzug, 7 Silber unter Glas, 1 Spiegel in
Goldrahmen, 1 Spiegel in braun. Rahmen, 4 sehr gut erhaltene, schöne Eßisfontaines, 1 Kom-
mode mit 4 Schubladen, 1 Waschkommode, 2 Nachttische, 1 pol. größ. Ovaltisch, 1 kleinern
Rundtisch (Mahagoni), 1 gr. Schlafsofa, 1 Kanapee, 2 Polsterstühle, 1 Damenschreibtisch, Zeit-
schriften u. c.,
wozu einladet

L. Haas, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Augartenstraße 49 ist im 2. Stock eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst Küche, Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

3.1. Kaiserstraße 164 ist im vierten Stock eine Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. April oder später zu vermieten. Preis 800 Mark.

Luisenstraße 62 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

2.1. Schützenstraße 88 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden.

Durlacherstraße 31

sind auf 23. April 2 kleine Wohnungen zu vermieten. Zu erfragen Kapellenstraße 42.

Wohnungs-Gesuch.

Eine stille, ruhige Familie sucht in einem anständigen Hause, nicht zu weit vom Schloßplatz, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu mieten. Gesl. Offerten mit Angabe des Preises unter Nr. 2424 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

zum 23. April von einem Beamten mit zwei Kindern eine Wohnung in freier Lage von 3 bis 4 geräumigen Zimmern, Mansarde und Zugehör, 2., 3. oder 4. Stock (Vorderhaus) im Preise bis 450 M. Angebote sind Degenfeldstraße 1, 2. Stock links, abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Douglasstraße 22 ist im 4. Stock des Hinterhauses rechts (Querbau) ein gut möbliertes Zimmer an zwei junge Herren sogleich zu vermieten.

Nächst dem Hauptbahnhof, in freier Lage, ist im zweiten Stock in ruhigem Hause ein sehr gut möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn zu vermieten. Zu erfragen bei Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiser-Passage 1.

Ablerstraße 19 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer auf 15. April zu vermieten. Dasselbe befindet sich im Vorderhaus mit freiem Eingang durch den Glasabschluß, jedoch mit Aussicht nach dem Hof. Zu erfragen daselbst.

Alderstraße 13 ist im 2. Stock, neben der Kaiserstraße, ein fein möbliertes Zimmer per 15. April oder später zu vermieten.

Hirschstraße 10 sind auf 1. Mai zwei unmöblierte, geräumige Zimmer zu vermieten. Ebenfalls ist sofort oder später ein Laden mit großem Schaufenster und Kontor zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

Schützenstraße 93 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Waldstraße 10, nahe dem Schloßplatz, ist ein elegant möbliertes, großes Zimmer mit Balkon ev. Salon mit Schlafzimmer per sofort zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch.

3.1. Schillerstraße 20 im 1. Stock (parterre) ist sofort oder auf 15. April ein hübsch eingerichtetes, großes Zimmer an zwei Herren zu vermieten. Ebenfalls ist ein etwas kleineres, hübsch eingerichtetes Zimmer mit Pension zu vermieten.

Ein hübsch möbliertes Zimmer ist sofort an einen soliden Herrn zu vermieten: Kaiserstraße 125, 3 Treppen hoch.

Karlstraße 35 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten und kann sogleich oder auf 15. April bezogen werden.

Hirschstraße 87 ist im zweiten Stock rechts ein großes, möbliertes Zimmer mit freier Aussicht ohne Vis-à-vis sofort oder später billig zu vermieten.

Ein freundlich möbliertes Zimmer ist billig zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 7 im 4. Stock des Hinterhauses (Querbau).

Ein freundliches Mansardenzimmer ist mit Pension sofort zu vermieten. Näheres Waldstraße 22 im 3. Stock des Vorderhauses.

Douglasstraße 30, Seitenbau rechts, parterre, sind 2 freundliche Zimmer für 1 oder 2 Herren sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten.

* Waldstraße 35 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein möbliertes Zimmer sofort oder auf 15. April zu vermieten.

* Ein unmöbliertes Zimmer ist sofort oder auf 23. April zu vermieten: Steinstraße 12 im 3. Stock.

* Lessingstraße 30, 2 Treppen hoch, ist ein schönes, möbliertes Zimmer mit guter Pension sofort zu vermieten.

Rüppurrerstraße 20 sind im 3. Stock 2 gut möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten.

Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen ordentlichen Arbeiter sogleich zu vermieten: Douglasstraße 20 im 2. Stock des Hinterhauses.

Sofienstraße 16 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer auf 1. Mai zu vermieten.

Dienst-Anträge.

Ein kräftiges, ordentliches Mädchen vom Lande, welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sofort Stelle: Kaiserstraße 62 im 2. Stock.

Für sofort wird ein braves, fleißiges Dienstmädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, gesucht: Karl-Friedrichstraße 6 im 2. Stock.

N. * Gesucht werden sogleich: 1 tüchtige Köchin, sowie ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeiten mitbesorgt; Stellen suchen: eine Ladnerin sowie ein Zimmer- oder Kindermädchen durch Frau Noé, Leopoldstr. 88.

Ein braves, fleißiges Mädchen für Hausarbeit wird sofort gegen guten Lohn gesucht. Näheres im Gasthaus zur Stadt Heidelberg.

Ein katholisches Mädchen, nicht unter zwanzig Jahren, welches gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gut versteht, wird sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

G. Bei einer kleinen Familie (Herr und Dame) findet ein im Kochen erfahrenes Mädchen, welches auch die Zimmer in Ordnung zu halten versteht, angenehme Stelle gegen hohen Lohn. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

U. Sch. * Köchinnen aller Art, Zimmermädchen, Küchen- und Kinderfrauen, Kellnerinnen u. c. finden hier und auswärts Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstr. 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

Ein braves, fleißiges Mädchen sucht Stelle zur Verrichtung häuslicher Arbeiten. Zu erfragen Wilhelmstraße 69, 3. Stock.

* Eine jüngere Köchin, welche einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, sucht sofort Stelle. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Offerten wolle man unter Nr. 2437 im Kontor des Tagblattes abgeben.

C. Mehrere ordentliche, brave Mädchen, welche etwas kochen können, Hausarbeit gerne besorgen, und solche, welche nähen und bügeln können und gerne zu Kindern geben oder als Zimmermädchen suchen für sogleich passende Stellen durch Frau Kast, Walbstraße 29.

* Ein wirklich sehr tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich Stelle durch das Vermittlungsbüreau N. Blinf, Ritterstraße 36, parterre.

* Gute bürgerliche Köchinnen sowie Zimmermädchen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.

C. Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen, nähen und bügeln kann, Zimmer- und Hausarbeit besorgt und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle zum baldigen Eintritt durch Frau Kast, Walbstraße 29, 2. Stod.

20000 Mark Privatgelder sind in beliebigen Beträgen auf solide Liegenschaften innerhalb der Stadt und an zuverlässige Hinszahler sogleich oder später auf 2. Eintrag auszuliehen. Vermittler ausgeschlossen. Offerten unter O. 1116 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiser-Passage 1.

20000 bis 26000 M. auf ein rentables Haus in erster Lage der Stadt auf 2. Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 2433.

20000 Mark zur 1. Hypothek werden auf ein gut gelegenes Haus hier aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten sind unter Nr. 2434 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.
2.1. Ein junger Geschäftsmann mit großem Lager und Werkstätte, noch unverheiratet, sucht 500-800 Mark gegen hohe Zinsen und vierteljährliche Rückzahlungsraten aufzunehmen. Offerten wolle man unter Nr. 2425 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Schlosser, welche im Gubrohrstemmen geübt sind, finden Beschäftigung.

Emil Schmidt, Gas- und Wasserleitungsgeschäft, Hebelstraße 3.

Schuhmacher-Gesuch.
* Ein Arbeiter kann sofort eintreten.
Jakob Huber, Schuhmacher, Leffingstraße 20.

Tüchtige Erdarbeiter finden Beschäftigung und können sich am Wasserleitungsbau vor der Sinner'schen Brauerei in Grünwinkel melden.

Anstalt für Arbeitsnachweis, Karlsruhe, Hebelstraße 23, Karlsruhe.

Stellen finden:
Bau- und Möbelschreiner, Sattler, Tapeziere auf Zimmer und Möbel, Schuhmacher, Schneider, Metallbrücker, Blechner nach auswärts, Steinbauer auf Grabstein, Wagner auf Rad und Gestell, ältere, selbstständige Gärtner, Maler, Anstreicher, Zimmerleute; ferner: für häusliche Arbeiten und solche, welche etwas kochen können.

Stellen suchen:
Handwerksgesellen aller Branchen, Kellner, Hausburschen, Portiers, Kutscher, Diener, Ausläufer, Magazinier, kautionsfähige Einkassierer, bessere Kellnerinnen, Zimmermädchen, Privatköchinnen.

Lehrstellen sind offen für Buchbinder, Schreiner, Maler, Friseur, Schuhmacher.

Lehrstellen suchen:
ein Koch, welcher die Conditorei gelernt hat.

Kleidermacherin-Gesuch.
* Eine Kleidermacherin, welche selbstständig arbeiten kann, findet dauernde Stelle. Auch wird ein Lehrmädchen gesucht und können dieselben sofort eintreten: Marktgrafenstraße 3.

Kleidermacherinnen-Gesuch.
* Einige tüchtige Kleidermacherinnen werden sofort gesucht: Herrenstraße 60 im 2. Stod.

Ein Zimmermädchen kann sofort eintreten im **Hotel Prinz Max.**

Eine Jungfer mit guten Kenntnissen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten unter Nr. 2428 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkäuferin-Gesuch.
Für ein diesiges Weiß- und Modewaarengeschäft wird per 1. April eine durchaus tüchtige Verkäuferin zu engagieren gesucht. Offerten nebst Gehaltsansprüchen unter Nr. 2436 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

E. Kellnerinnen, Büffetdamen, Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen, Hausburschen finden Stellen durch W. Eppels, Haupt-Placirungsbüreau, Kaiser-Passage 1.

Lehrling gesucht für's Kaufm. Comptoir eines Fabrikgeschäfts unter günstigen Bedingungen. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 2435 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.
* Ein Fräulein aus guter Familie sucht sogleich Stelle als Verkäuferin in einem Manufakturwaren- oder dergl. Geschäft. Offerten unter Nr. 2426 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine gesunde, kräftige Amme vom Lande sucht sofort Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmermädchen, ein besseres, in allen Theilen sehr gewandt, sucht in einem anständigen Hause Stelle durch Joh. Petri, Adlerstraße 40.

Für Schneidermeister.
* Ein Arbeiter sucht Beschäftigung für zu Hause. Adressen beliebe man unter Nr. 2427 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Das Weißeln von Küchen, Zimmern, Plafonds etc. wird billig und gut ausgeführt von Ph. Müller, Bahnhofstraße 34 im 2. Stod des Seitenbaues. Ebenfalls ist ein Pritschenwagen zum Ausziehen auszuliehen.

Verloren wurde Donnerstag Nachmittag von der Amalienstraße durch die Douglasstraße ein Packet mit Gummi-Wachstuch. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Herrenstraße 46 im Laden abgeben zu wollen.

Vermisst wird eine braun mit schwarz vermischte Angorazige seit Ostermontag. Wer über diese Auskunft gibt oder dieselbe in Besitz hat, wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung abzugeben. Vor Anlauf oder Selbstaneignen wird gewarnt, da dieselbe sofort erkannt wird: Schwandenstraße 34 im Laden.

Vermisst!
Ein kleiner, schwarzer Spitzer, "Puck" genannt, wird vermisst: Kaiserstraße 124 a. Vor Anlauf wird gewarnt.

Entlaufen hat sich ein Fox-terrier männlichen Geschlechts, schwarz, weißer Brustfleck, braune Beine, vier weiße Pfoten, hängende Ohren, gestutzter Schwanz. Abzuliefern gegen Belohnung: Schützenstraße 47 im 3. Stod. *2.1.

Haus-Verkauf.
Ein gut rentirendes, schönes Herrschaftshaus mit einem Vor- und Hintergarten, in bester Lage der Ettlingerstraße, ist billig zu verkaufen. Gefällige Offerten unter Nr. 2431 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.
Wegen Wegzug von hier ist ein kleineres Herrschaftshaus in schönster Lage der Bestenbstraße billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2432 befördert das Kontor des Tagblattes.

Geschäftshaus-Verkauf.
* In Karlsruhe ist ein zweistöckiges Haus mit Mansardenstock, in nächster Nähe der Kaiserstraße gelegen, um den festen Preis von 20 000 Mark zu verkaufen. Anzahlung 2000 bis 3000 Mark. Das selbe eignet sich am besten für ein Spezerei- oder Landesprodukten-Geschäft. Offerten unter Nr. 2414 an das Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.
2.1. Im Centrum der Stadt, nächst dem Ludwigsplatz, in schönster Lage, ist ein zweistöckiges Haus billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2429 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.
2.1. Ein hübsches Haus im westlichen Stadttheil ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 2438 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Villa-Verkauf.
In schönster Lage der Kriegstraße ist eine mit allem nöthigen Comfort ausgestattete, hübsche Villa mit Vor- und Hintergarten wegen Wegzug von hier zum Preise von 130 000 M. unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2430 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen sind 5 Stück junge Oleanderbäume und einige Stück gebrauchte Möbel: Werderstraße 44 im 5. Stod.

* Eine Singer-Nähmaschine, noch ganz neu, neuestes und bestes Fabrikat, Fuß- u. Handbetrieb, sowie eine noch sehr wenig gebrauchte Singer-Nähmaschine (Fußbetrieb) mit Verschlusskasten um 25 Mark sind unter Garantie zu verkaufen: Bürgerstraße 17 im 2. Stod des Seitenbaues.

* Ein solid gearbeiteter, neuer Küchenschrank mit Glasaufsatz und eine polirte Kommode sind preiswürdig zu verkaufen: Walbstraße 46 im Hinterhaus.

* Ein noch gut erhaltener Kinderstuh und Wiegwagen ist Umzugs halber billig zu verkaufen: Akademiestraße 36 im 2. Stod des Hinterhauses.

* Ein sehr guter Wagner'scher Herd ist Umzugs halber billig zu verkaufen: Bismarckstraße 25, eine Treppe hoch. Anzusehen von 9 bis 12 Uhr Vormittags.

* Gebälkte Spizen und Einsätze (cömerfarbig), zu zwei Fenstern passend, 3 1/2 Meter lang, sind äußerst billig zu verkaufen: Walbstraße 79 im 2. Stod des Hinterhauses.

* Schwandenstraße 30 im 3. Stod sind zu verkaufen: 2 Bettladen mit Kissen und Matrasen, 1 vollständiges Bett, 1 Eßzimmer, 2 Nachttischchen, 1 Nähmaschine, 2 Tische und 1 Kanarienvogel mit Käfig.

* Ein schöner Joppenanzug, passend für einen starken Herrn, 1 heller Frühjahrsüberzieher, 2 gute Joppen, Hosen, 1 schöner Frack und mehrere Frühjahrsanzüge sind billig zu verkaufen: Luisenstr. 20, parterre.

Fahrrad, ein noch nicht gebrauchtes, mit Rahmenbau und Kissenreifen, ist billig zu verkaufen: Karlstraße 26, Hinterhaus, parterre. 3.1.

Ein Fahrrad (Germania) mit Vollsternreifen, noch unter Garantie stehend, wenig gefahren, ist sehr billig zu verkaufen: Grenzstraße 10 im 1. Stod.

Nähmaschine, eine neue, ist billig zu verkaufen: Karlstraße 26 im Hinterhaus, parterre. 3.1.

Eine Nähmaschine, verbesserte Singer, für Fußbetrieb, noch nicht gebraucht, ist unter langjähriger schriftlicher Garantie billig zu verkaufen: Grenzstraße 10 im 1. Stod.

Sopha, ein schönes, für ein Wohnzimmer, und ein bequemer Fauteuil sind billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 14 im 1. Stod des Hinterhauses.

Zu verkaufen

3 Dienftbotenbetten, wenig gebraucht, und ein Erdbilberd: Luisenstraße 88 im 3. Stock. *2.2.

Zu verkaufen:

1 Kanapee mit 6 Stühlen, gut erhalten 60 M.
 1 Kanapee mit 2 Fauteuils 80 "
 1 Kanapee mit 4 Fauteuils 100 "
 1 Kanapee, neu, mit 4 Fauteuils 235 "
 1 Divan, gebraucht 45 "
 1 Divan, neu 80-100 "
 sowie einzelne neue und gebrauchte Fauteuils, alles sehr preiswürdig: Waldstraße 7. 3.1.

Hauskauf.

* Ein kleineres Haus mit Garten wird zu kaufen gesucht. Anerbieten mit Angabe der Bedingungen und der Lage unter Nr. 2417 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Conditorei und Café Alb. Neu,

Kaiserstraße, Ecke der Douglasstr., empfiehlt stets reichhaltige Auswahl in seinen Torten, Kuchen und Stückbäckereien, Wein-, Thee- und Kaffeebrot, verschiedene Sorten Pastetchen, Meringues, Schlagrahm und diverse Sorten Gefrorenes, Kaffee, Thee, Chocolate, Limonade zu jeder Tageszeit, seine Weine u. Liqueure im Ausschank.

Centrifugen = Süßrahm = Margarinebutter

„Marke Rheingold“ per Pfund 80 Pfg. empfiehlt

Gustav Bender,
Lammstraße 5.

Patentirt in den meisten Culturstaaten:

2.1. **Koch & Becker's Welt-, Leder-, Glanz-,** vollständiger Ersatz für Wäsche, Appretur, Dégras etc., unentbehrlich für den Haushalt, Sattler, Riemen, Lederwaarenfabrikanten, Fuhrhalter, Landwirthe etc. Altes Leder wird wie neu.

Parquet-Fußboden-Glasur,

unentbehrlich in Tanzsälen sowie für Private etc., zum Bohnen von Parquetböden und gestrichenen Fußböden.

Linoleum-Anstrich,

deutsches Reichs-Patent, einzig bewährter Anstrich für altes und neues, unerschütterlich gewordenes und abgetretenes Linoleum.

Zu haben in der Droguerie **Adolf Körner,** Ludwigplatz 61.

Alle Neuheiten:

Knaben- u. Kinder: **Filzhüte,**
 Knaben- u. Kinder: **Strohüte,**
 Knaben- u. Kinder: **Mützen**

empfehle in prachtvollen, aparten Formen in größter Auswahl zu den denkbar billigsten Preisen.

C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127.

Lawn-tennis-Spiele,
Rackets, Bälle, Pressen,
Lawn-tennis-Schuhe
und Hemden,
Fussbälle, Fußballstiefel,
Beinschienen,
Tricots, Croquets,

sowie alle übrigen **Sportsartikel** billigt und nur prima Qualität bei

Alwin Vater,
Karlsruhe,
Ludwigsplatz.

Wichtig für Familien!!

Bei Zugabe alter Wollfächer liefere ich prompt und anerkannt billigst: durchaus bewährte Damenstoffe, Buckstins, Chevots, Portiären, Teppiche etc. — Nach Plätzen ohne Vertretung sende ich Proben direkt. — **Albert Koehler,** Weberei, Mählhausen i. Th. — Muster legt vor und Aufträge vermittelt portofrei in Karlsruhe: Frau **Anna Brügel,** Karlsstraße 71. —

Möbeltransport.

* Habe einen Möbelwagen leer nach Straßburg i. E.; es könnte ein Möbeltransport billigt mitbefördert werden. Auskunft ertheilt **P. Scharf,** Möbeltransporteur, Schützenstraße 19 im 1. Stock.

Kaiserhof,

am Marktplat, empfiehlt ein prima **Eggportbier** aus der Klosterbrauerei Maulbronn.
Franz Schmierer.

Restauration Blumen-Fels.

* Heute Sonntag selbstgemachte **Chonervurst,** Schinkenwurst, Fleischwurst, Cervelat und Bratwurst mit Sauerkraut.
S. Bauer, Wirth.

Witterungsbeobachtungen
im Groß- Botanischen Garten.

	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
5. April				
6 U. Morg.	+ 1	753 mm	Ost	hell
12 „ Mitt.	+ 12	753 „	„	„
6 „ Abds.	+ 11	753 „	„	„
6. April				
6 U. Morg.	+ 3	752 mm	Nordost	hell
12 „ Mitt.	+ 14	752 „	„	„
6 „ Abds.	+ 11	752 „	„	„

Schluß des Ausverkaufs!

Zum Schluß des Ausverkaufs habe ich noch eine bedeutende Preisermäßigung eintreten lassen und verkaufe folgende Waaren staunend billig: einen großen Posten **Knaben-, Burschen- und Herrenhosen** in Zeug, Buckstun und Kammgarn, früher 2-15 M., jetzt nur M. 1.20 bis 10 —, **Knaben-, Burschen- und Mannsanzüge** in allen Stoffen und Façons zu jedem annehmbaren Preise.

Sommer-Paletots von 10-20 M., einen großen Posten zurückgesetzter Waaren zu **Spottpreisen.**

Da der Ausverkauf in einigen Wochen aufhört, wird es für Jedermann von Interesse sein, seinen Einkauf bald bei mir zu machen.

J. Ostertag, 38 Kaiserstraße 38.

Fabrik in Göppingen und München.

Verein für Handlungsgeschäfte 1858.

Handlungs-Commiss von Hamburg, Deichstraße 1. Kostenfreie Stellenvermittlung. Beseht 1893: 4119 Stellen. Vom 1. Januar bis 1. April d. J. wurden 3133 Mitglieder und Lehrlinge aufgenommen und 1069 Stellen beseht. Ende März blieben 845 Vakanz-Aufträge schwebend. 2.1.

Bei günstiger Witterung heute Mittag 12 Uhr auf dem Schloßplaz

Parade-Musik.
Grenadier-Kapelle.

Codes-Anzeige.

* Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Mutter, Schwester und Großmutter

Josephine Bauknecht heute Morgen 10 Uhr im Alter von 72 Jahren sanft verschieden ist.

Wir bitten um stille Theilnahme. Die trauernden Hinterbliebenen:

Leopold Bauknecht,
Sophie Nonnenmacher,
geb. Bauknecht.

Die Beerdigung findet Montag Vormittag 9 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
- 6. April. Hermann Künzel von Göppingen, Bau- führer hier, mit Frieda Bornhäuser von Durlach.
 - 6. „ Johann Fuchs von Roznegg, Mechaniker hier, mit Theopistia Hartmann von Großrinderfeld.
- Eheschließungen:**
- 7. April. Karl Hg von Petersthal, Schneid- meister hier, mit Bertha Wurm von Hagsfeld.
 - 7. „ Heinrich Eisenmann von Mainhardt, Fabrikarbeiter hier, mit Johanna Klotz von Brödingen.
 - 7. „ Josef Burget von Kirchhofen, Tapezier hier, mit Luise Amann von Rheins- betm.
 - 7. „ Hermann Sallenbacher von Ebringen, Sergeant hier, mit Paulina Eichel- berger von Sandweiler.
 - 9. „ Albert Däggelmann von hier, Tapezier hier, mit Maria Lorenser von Engels- wies.
 - 9. „ Gottlieb Weber von Steinsfurt, Land- wirth in Steinsfurt, mit Pauline Obländer von Steinsfurt.
 - 9. „ Heinrich Heller von Eichelbach, Kauf- mann hier, mit Therese Dempp von Großaitingen.
 - 9. „ Peter Vater von Hohensachsen, Schuh- macher hier, mit Pauline Ehrler von Winzenhofen.
- Geburt:**
- 3. April. Emilie Luise, Vater Johann Heinrich Walter, Schneider.
- Todesfälle:**
- 5. April. Karl Jacobi, Großh. Landgerichtsrath a. D., ein Gemann, alt 72 Jahre.
 - 6. „ Wilhelmine Kline, ledig, alt 24 Jahre.
 - 6. „ August, alt 1 Monat 22 Tage, Vater Anton Hasenfus, Fabrikarbeiter.

Weinrestaurant u. Weißbierstube Eugen Klingenstein,

— Kreuzstraße 37 — am Hauptbahnhof.

Borzügliche reine in- und ausländische Weiß- u. Rothweine.

Specialität Badische Weine.

Deutsche und französische Schaumweine.

Aechtes Berliner Weißbier. Aechtes Kulmbacher Bier.

Porter-Extra-Stout.

Frühstücks-, Dessert- und Medicinal-Weine, feine Liqueure.

Kaffee, Thee und Chocolate. Gute Küche.

Glasweiser Ausschank von Schaumweinen.

Weinverkauf über die Strasse

offen und in Flaschen zu ermäßigten Preisen.

† Statt jeder besondern Anzeige.

Heute früh 9 Uhr verschied sanft nach schwerem Leiden im 80. Lebensjahr unsere liebe, gute Mutter, Schwiegermutter und Großmutter.

Frau Babette Ries Wittwe, geb. Glück.

Karlsruhe, den 7. April 1894.

Um stille Theilnahme bitten:

die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 5 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Amalienstraße 61.

Auf Wunsch der Entschlafenen bittet man, Blumen Spenden zu unterlassen.

57. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf
Montag den 9. April 1894,
Vormittags 1/2 12 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Berathung über die geschäftliche Behandlung der Gesekentwürfe
 - a. die Erbauung einer Nebenbahn von Bühl nach Bühlertal betreffend,
 - b. die Erbauung einer Lokalbahn vom Bahnhof Müllheim nach Badenweiler betreffend.
3. Berathung des Berichts der Kommission für Eisenbahnen und Straßen über die Erbauung einer Nebenbahn von Bruchsal nach Odenheim und von Ulm nach Nenzingen, Berichterstatter: Abg. Dohr.
4. Berathung des Berichts der Petitionskommission über die Beschwerde von Einwohnern der Gemeinde Forchheim, Amts Ettligen, die Abschätzung des Flurschadens anlässlich der Kaiserparade betreffend, Berichterstatter: Abg. Dreher.

Fremde

übernachten vom 6. bis 7. April.

Alte Post. Fuhrer, Weingutbes. v. Hambach, Fr. Frey v. Langenburg, Biebler, Kaufm. v. Straßburg, Schlemmer, Kfm. v. Stuttgart.

Bayerischer Hof. Knoderer v. Sulzburg, Wleber, Gypser v. Weiber, Gonterbu, Gypser a. Borarlberg.

Bratwurstglöckle. Gahn, Kaufm. v. Pforzheim, Kunzbad, Kfm. v. Worms, Gramer, Kfm., u. Fischer, Müller v. Straßburg, Keller, Kfm. v. Wildbad, Kraushaar, Koch v. Stuttgart, Müller, Schuhmann v. Freiburg.

Darmstädter Hof. Enderlin u. v. Obßfelder, Tarifbeamte v. St. Gallen, Schmidt, Kfm. v. Frankfurt, Fleiner, Kfm. v. Mainz.

Drei Kronen. Gehinger, Reif. v. Kolmar, Hofmann, Conditor v. Martrbreit.

Erbsprinzen. Graf Denna, Exc. Frhr. v. Röder u. Geh. Hofrath Dr. Rümelin, Mitgl. d. I. Kammer, u. Frhr. v. Freyheit v. Freiburg, Frhr. v. Schauenburg, Mitgl. d. I. Kammer v. Gaisbach, Frhr. v. Mackay, Mitgl. d. I. Kammer v. Stuttgart, Frhr. v. Söler, Mitgl. d. I. Kammer, u. Frhr. v. Bodman, Mitglied d. II. Kammer v. Baden, Dissen, Geh. Comm. Rath u. Mitgl. d. I. Kammer, u. Frhr. v. Buol, Mitgl. d. II. Kammer v. Mannheim, Frhr. v. Schilling v. Stutenf.

Frau Oberstleut. Bauer v. Saarbrücken, Frau Verfa v. Pforzheim, Mayer, Kfm. v. Frankfurt.

Geist. Graff, Kfm. v. Köln, Freund, Kaufm. v. München, Gfelle, Müller, Menges, Häppler u. Frider, Kf. v. Mannheim, Schlotthausen, Kfm. v. Nordhausen, Wiedemann, Kfm. v. Wangen, Wölke u. Detering, Kf. v. Berlin, Hochbaum, Kfm. v. Burg, Maler, Kfm. v. Dortmund, Bernsch u. Bär, Kf. v. Stuttgart, Altritt, Kfm. v. Speyer, Gärtel, Kfm. v. Lambrecht, Bnt, Kfm. v. Hamburg, Redebau, Kaufm. v. Straßburg, Ischle, Kfm. v. Ulm, Paul, Kfm. v. Göppingen, Letze, Kfm. v. Worms, Hofenbusch, Kfm. v. Frankfurt, Nolde, Kfm. v. Fulda, Weber, Kfm. v. Fahrenau, Weinlein, Kfm. v. Eisenach, Drost, Kfm. v. Oldenburg, Pfau, Weinbbl. v. Ramlingendorf.

Hotel Germania. Kraft, Geh. Kommerzienrath u. Mitgl. d. I. Kammer v. St. Blasien, Dr. Meyer, Geh. Hofrath u. Mitgl. d. I. Kammer, u. Schwarz, Priv. m. Frau v. Heidelberg, Sander, Kommerzienrath u. Mitgl. d. I. Kammer v. Lehr, Latenburg, Com. Rath u. Landtagsabg. v. Mannheim, Gier, Altbürgermeister u. Landtagsabg. v. Brühl, Dr. Schuhmann, Anwalt u. Landtagsabg. v. Rosbach, Bauer, Fabr. v. Danau, Dr. Philipp, Chem. v. Rachen, Fr. Rail, Schauspielerin v. Wien, Blum, Levy u. Borjer, Kf. v. Straßburg, Krausfopf u. Sanger, Kf. v. Berlin, Mühlhüfer, Kfm. v. Fürtz, Sonnenmann, Kaufm. v. München.

Hotel Grosse. Bechstein, Fabrik. von Cannstatt, Rosenberg, Lustig u. Kap, Kf. v. Berlin, Gruner u. Kammerer, Kf. v. Stuttgart, Josef, Kfm. v. München, Bieng, Bonn, Kohn, Antbes, Brettenbach u. Brunisch, Kf. v. Frankfurt, Rosenthal, Kfm. v. Gladbach, Nobbe u. Nummenhof, Kf. v. Ebersfeld, Dräger, Kaufm. v. Rachen, Filderwirth, Kfm. v. Darmstadt.

Karlsruher Wochenchau

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:

238. Schlepper im Dienst (Dover), von Raoul Frant hier.
 239. Punta Ghattappa, von Franz Hoch hier.
 240. Porträt, von Karl Duffault hier.
 241. Ein Hoch auf den König, von Th. Koch in Düsseldorf.
 242. Schafweide im Elßaß, von Th. Haas hier.
 243. Im Schiffe, von C. Keitel hier.
 244. Aus der hohen Rhön, von Friz Hoffmann hier.
 245. Bieretränke, von demselben.
 246. Bildniß einer Dame (Pastell), von R. Straßberger hier.
 247. Willkommener Besuch, von Th. Dengler hier.
 248. Karlsruher Geschirrmarkt, von B. v. Ravenstein hier.
 249. In Gedanken, von A. Köster hier.
 250. Circuspferd, von J. Kerckhoffer hier.
 251. Aus dem Sabinergebirge, von M. Roman hier.
 252. Rother Mohn, von Sofie Ley hier.
 253. Cypressen, von Professor G. Schönleber hier.
- Groß. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.
- Groß. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.
- Landesgewerbehalle.** Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Neu zugegangen.

Vorübergehend ausgestellt:

Von G. Reinhold & Sohn in Karlsruhe: 4 verschiedene Uhren. Von H. Raible in Karlsruhe: 1 Etuiel-An- und Auszieher, Von Griffofle & Co. in Karlsruhe: 1 Tafelaufsatz, 1 Kandelaber. Von G. Wolbert in Philippstburg: 2 Büffels, 1 Etager. Von J. Schreiner in Karlsruhe: 1 Grabkreuz aus Schmelzstein.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr, Montags geschlossen.

Bibliothek und Vorbilderammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10 bis 12 Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 1/2 bis 5 Uhr, Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.

Kunstgewerbe-Museum. Westendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

Gottesdienst. — 8. April.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

5 Uhr Abends Gottesdienst: Herr Pfalzgraflicher Dr. Hartmann.